Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/1372

27. 11. 87

Sachgebiet 924

Antrag

der Fraktion der SPD

Gefahrgutbeauftragte

Die nicht abreißenden Unfälle mit Gefahrguttransporten in den letzten Monaten haben allen Bundesbürgern die tatsächliche Gefährlichkeit solcher Transporte vor Augen geführt. Diese Gefährdungen werden sich nicht vollständig vermeiden lassen. Sie müssen aber drastisch vermindert werden. Hierfür muß das Nötige und Mögliche getan werden. Der Bürger muß vor dem Risiko aus dem Transport gefährlicher Güter wirkungsvoll geschützt werden.

Der Bundestag wolle beschließen:

Die Bundesregierung wird aufgefordert, dafür Sorge zu tragen, daß bei Verladern und Transporteuren Gefahrgutbeauftragte eingeführt werden. Sie sind dafür verantwortlich, daß die Vorschriften für einen sicheren Transport gefährlicher Güter eingehalten werden.

Bonn, den 27. November 1987

Dr. Vogel und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333